

Quelle: sz-online/Döbelner Anzeiger
Mittwoch, 26. August 2009

Wirtschaftsminister zu Guttenberg spricht in Leisnig über die große Politik

Von Andy Scharf

Der „Baron aus Bayern“ hat gestern Abend die Bergstadt besucht. Im Biergarten des Schützenhauses blieb kaum ein Platz unbesetzt.

Blaublütige Politprominenz in Leisnig: Bundeswirtschaftsminister Karl Theodor zu Guttenberg (CSU) hat der Bergstadt einen Besuch abgestattet. Der Spitzenpolitiker sprach gestern Abend eine Stunde lang zu den zahlreichen Zuhörern im Biergarten des Schützenhauses. Der einhellige Eindruck der Besucher: „Ein sehr sympathischer Mann.“

Schon eine halbe Stunde vor der Ankunft zu Guttenbergs lief Leisnigs Stadtoberhaupt Tobias Goth (CDU) merklich aufgeregt die Chemnitzer Straße auf und ab. Der Politstar lies auf sich warten. Kurz vor halb sechs fuhren mit etwas Verspätung zwei schwarze deutsche Nobelkarossen vor. „Der Baron aus Bayern“ stieg aus: grauer Anzug, braune Schuhe, die Haare akkurat gestylt, locker. Er begrüßte Bundestagsabgeordnete und Gastgeberin Veronika Bellmann (CDU) mit zwei Küsschen, stellte sich gewohnter Weise den Fragen der TV-Sender – Opel war das Thema.

Was folgte war eine Rede, in der Theodor zu Guttenberg nichts ausließ. Er sprach vom „Affenzirkus in Berlin“, davon, dass Politiker zu Fehlern stehen sollten, von Optimismus in Zeiten der Krise, mahnte die Manager, verteilte Seitenhiebe an die politischen Gegner. Die Besucher glaubten ihm. „Er verkörpert die Ehrlichkeit, bedient sich starker Worte, ist ein guter Redner“, sagt Andreas Weise, Werkleiter der Wepa Papierfabrik in Kriebstein. Der Chefarzt der Hochweitzschen Psychiatrie Rudolf Lehle war begeistert. „Zu Guttenberg strahlt Zuversicht aus. Man soll nicht immer nur jammern, sondern sich dessen besinnen, was in den vergangenen Jahren geschaffen wurde. Da bin ich voll bei ihm“, sagt Lehle. Ein Döbelner konnte ein persönliches Anliegen an den Wirtschaftsminister loswerden. „Ich habe kurz mit ihm gesprochen und soll ihm schreiben“, sagt er. Dann war zu Guttenberg wieder weg – mit der Limousine aus Leising.

Artikel-URL: <http://www.sz-online.de/nachrichten/artikel.asp?id=2243695>
